

- 1 *Heinrich von Werdenberg-Sargans-Vaduz (ca. 1355 – 1397). Vgl. Urkunde 1371 Dezember 20., Anmerk. 1.*
- 2 *Valüna, Alpe im Saminatal; noch heute im Besitz der Gemeinde Triesen. Vgl. Urkunde von 1403 Dezember 5., Anmerk. 5.*
- 3 *Gapfahl, Balzneralpe im Saminatal, vgl. JbL. 1911, 123 (Ospelt).*
- 4 *Gritsch, Schaaner Alpe am Fuss des Naafkopfes. Garetsch (1474, 1602, 1608), Gretschi (1474), Garusch (1503, 1701), Gritsch (1569, 1597, 1643). JbL. 1911, 125 (Ospelt).*
- 5 *Drasgimiel, Triesenberger-Älpe. Vgl. die Urkunde von 1403 Dezember 5. in diesem Band. Nach Ospelt (JbL. 1911, 122) umfasste Drasgimiel nur einen Teil des Älpele.*
- 6 *Schedlers-Boden. Vgl. JbL. 1911, 134 f.; Urkunde von 1406 Juni 9., Anmerk. 17. und 18.*
- 7 *Palbuner Troyen ist der Triebweg ins Malbun. Der Weg ist schon in der Urkunde von 1355 Oktober 29. in diesem Band genannt.*
- 8 *Gulmen, Kulm, Grenzgrat von Sükka gegen die Rheintalseite. JbL. 1911, 129 (Ospelt).*
- 9 *Wegen dieser obrigkeilichen Rechte entstand 1493 ein Prozess zwischen dem Landesherr, Freiherr Ludwig von Brandis, und den Leuten von Triesen. Vgl. JbL. 1902, 171 ff. (Büchel).*

18.

Feldkirch, 1387 Februar 1.

Jakob Murer von Bendern und seine Söhne Jakob, Johann, Heinrich, Rudolf und die Tochter Elisabeth verzichten auf Ansprüche am Erbe ihres verstorbenen Onkels, Konrad Murer, «Conuentbrüder des ... Couentz vnd Gotzhuses ze sant Lutzin».

Allen den die disen gegenwürtigen brief ansehent lesent oder hörent lesen künden wir J a c o b d e r M u r e r <sup>1</sup> sesshaft ze B e n d e n, <sup>a 2</sup> vnd J a c o b J o h a n s H a i n r i c h vnd R ü d o l f f <sup>3</sup> die Murer / sin sún vnd och E l i z a b e t h sin tochter vnd veriehent des offentlich mit disem brief von aller der vorderung vnd ansprách wegen, So wir állú gemainlich ald sunderlich / gehebt habint, ze den Erwirtdigen herren<sup>b</sup> p r o b s t v l r i c h e n <sup>4</sup> probst des Gotzhuses ze sant L u t z i n vnd ze dem Conuent gemainlich des selben Gotzhuses von alles des gútes / vnd erbes wegen, So Brüder C ù n r a t der M u r e r <sup>5</sup>